

38. Rechteckige Wappenscheibe, $24,5 \times 34$ cm, in Säulenrahmung mit Putten in den Zwickeln und Cherubsköpfchen im Scheitel. Aufschrift: *Johann Krafft von Weitingen Thumbdechant zu Salzburg und Thumbher von Augspurg anno 1633* (Schlafsaal).

39. Rechteckige Scheibe, $20,5 \times 30$ cm; hl. Jungfrau mit dem Kinde, in Wolkenkranz mit Engeln stehend; herum allegorische Frauenfiguren von Glaube, Hoffnung, Gerechtigkeit und Liebe. Unterschrift: *Wolfgang Zäch ao 1604 und seine Gattinnen Katharina 1617 und Barbara 1646*. Dazwischen Wappen (Schlafsaal).

III. Miniaturhandschriften.

1. Antidotarium Nicolai pro apoteca, lateinisch. Perg., 165×219 mm, fol. 83; Initialen, Randleiste. Italienische (?) Arbeit vom Ende des XIII. Jhs. (Salzburger Miniaturenkatalog Nr. 105).

Miniatur-
handschriften.



Fig. 230 Titelminiatur des Bürgerspitals-Urbarbuchs von 1512 (S. 182)

2. Biblia sacra, lateinisch. Perg., 96×151 mm, fol. 559; Initialen, Randleisten. Süddeutsche Arbeit um 1300. Aus der Priesterhausbibliothek stammend; alte Sign.: *S. Scriptura XIX E 54* (Salzburger Miniaturenkatalog Nr. 104).

3. Liber canonis primus quem princeps Aborcali Abisceni de medicina edidit, translatus a magistro Girardo Cremonensi in Tolleto, lateinisch. Perg., 242×337 mm, fol. 277; Randleiste, Initialen. Lederband mit Metallbeschlägen und -schließen. Italienische Arbeit der ersten Hälfte des XIV. Jhs. (Salzburger Miniaturenkatalog Nr. 106).

4. Liber qui dicitur Almansor a magistro Gerardo Cremonensi in Toletto ab arabico in latinum translatus, lateinisch. Perg., 269×416 mm, fol. 105; Initialen, Randleiste. Lederband mit Metallschließen und -beschlägen. Italienische Arbeit aus der ersten Hälfte des XIV. Jhs. (Salzburger Miniaturenkatalog Nr. 108).